

DAS PROJEKT

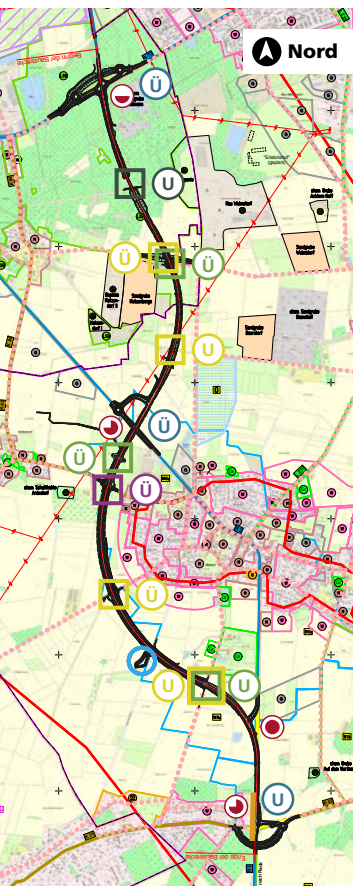
B 3 ORTSUMGEHUNG ELSTORF

Gemeinsam den richtigen Weg finden



Der Trassenverlauf im Überblick

(Arbeitsstand: 01/2024)



↕ Länge:
6,75 km (davon ca.
2,0 km westlich Elstorf
im Einschnitt)

4 Knotenpunkte

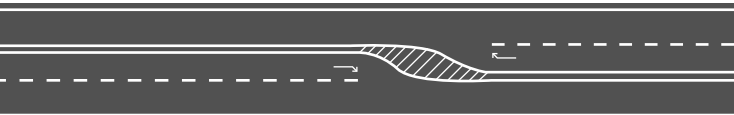
- ⊖ Überführung (Ü) der B 73
- ⊖ Überführung (Ü) der vorh. B 3
- ⊖ Einmündung der vorh. B 3
- ⊖ Unterführung (U) der K 31

Weitere Bauwerke:

- U multifunktionales Bauwerk als Grünunterführung für ein größeres Artenspektrum
- Ü/U Über- und Unterführung von Wirtschaftswegen
- Ü/U Grünüber- und -unterführung (z. B. Fledermausquerungshilfen)
- Ü Überführung der K 42
- Regenrückhaltebecken
- Lärmschutzwand

⊖ Überführung ⊖ Unterführung

Der Straßenquerschnitt wird als
„2+1-Querschnitt“ umgesetzt.



2+1 bedeutet, dass die Fahrbahn abwechselnd in einen bzw. zwei Fahrstreifen je Fahrtrichtung unterteilt ist.

Die Ortsumgehung Elstorf im Zuge der B 3 ...

Gemeinsam Planen: Information und Dialog



- ... umfasst den 2. und 3. Bauabschnitt der B 3n inkl. der Rosengartenkreuzung (Knotenpunkt 4 – B 3/K 31/K 52) westlich von Neu Wulmstorf bis südlich von Elstorf,
- ... verbindet als wichtige Achse die A 1 und die A 26 (aktuell in Bau und Planung) sowie die Nordheide und das Alte Land,
- ... wird die Ortsdurchfahrten Elstorf, Daerstorf, Wulmstorf, Ketzendorf und Ovelgönne spürbar vom Verkehr entlasten,
- ... wird den Ortskern Elstorf beruhigen und die (Schul-)Wege sicherer machen,
- ... ist ein Pilotprojekt für Planungsbeschleunigung in Niedersachsen,
- ... wird vom Geschäftsbereich Lüneburg der NLStBV mit Beteiligung der Träger öffentlicher Belange und Bürgerinnen und Bürgern geplant.

Im gesamten Planungsprozess zur Ortsumgehung Elstorf im Zuge der B 3 setzt die NLStBV auf eine umfassende und frühzeitige Bürgerbeteiligung.

In einem sogenannten **Beteiligungsscoping**, das im Juni 2018 durchgeführt wurde, hat die NLStBV Bürgerinnen und Bürger befragt, wie sie in das Projekt eingebunden werden möchten und welche Aspekte ihnen wichtig sind.

Heraus kristallisiert haben sich dabei die beiden Bereiche:

Anlassbezogene Information

Öffentlichkeitsveranstaltungen:

Hier werden interessierte Bürgerinnen und Bürger über wesentliche Planungsfortschritte informiert und können dazu diskutieren.

Projektwebsite:

Unter www.b3-elstorf.niedersachsen.de finden Sie alle wichtigen Informationen zum Projekt.

Pressearbeit und allgemeine Infos:

Aktuelle Meldungen und wichtige Meilensteine werden über die Medien bekannt gegeben sowie via Plakat/Flyer etc. verbreitet.

Newsletter:

Interessierte Bürgerinnen und Bürger können über den Newsletter die aktuellen Infos erhalten.

Persönliche Gespräche:

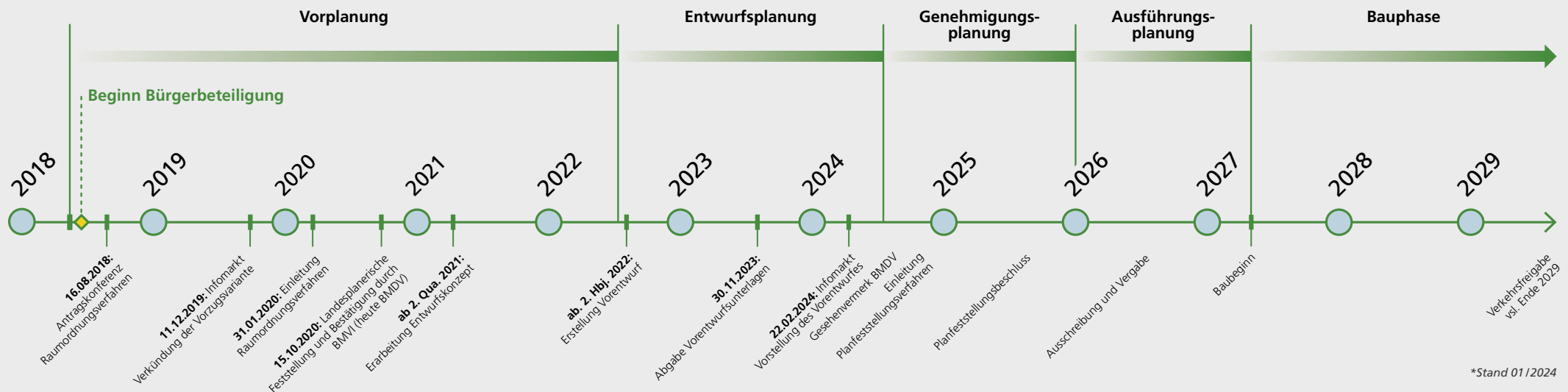
Mit direkt betroffenen Personen sucht die NLStBV das persönliche Gespräch vor Ort.

Dialog und Fachaustausch

Das Wissen der Menschen vor Ort ist sehr wertvoll für die Planung. Daher bindet die NLStBV Interessierte aktiv mit ein. Bei der Öffentlichkeitsveranstaltung im März 2019 wurden per Losverfahren Bürgervertreterinnen und -vertreter ausgewählt, die seither im Rahmen u. a. von Planungsworkstätten ihre Ideen zum Planungsstand einbringen. Zudem tauscht sich das Projektteam in Fachdialogen und Facharbeitskreisen mit Trägern öffentlicher Belange sowie Bürgervertreterinnen und -vertretern zu Themen wie Landwirtschaft, Umwelt und Flurbereinigung aus.

Die wesentlichen Planungsschritte und -ergebnisse werden auf diese Weise intensiv untersucht bzw. abgestimmt – und regelmäßig der Öffentlichkeit vorgestellt.

Der Zeitplan: Planung der Ortsumgehung Elstorf *



*Stand 01/2024



Haben Sie Fragen? Dann kontaktieren Sie uns!

Niedersächsische Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr

Geschäftsbereich Lüneburg
Am Alten Eisenwerk 2d
21339 Lüneburg

poststelle-ig@nlstbv.niedersachsen.de
Tel: 04131-8305-0

Leiter des Geschäftsbereichs: Dirk Möller
Pressekontakt: Anica Ebeling

Ihre Ansprechpartnerin für das Projekt:

Projektleiterin Pia Jahn
pia.jahn@nlstbv.niedersachsen.de

www.b3-elstorf.niedersachsen.de



Niedersachsen



Zur Website



Zur Newsletter-
anmeldung